

# Antwort

bitte verbindliche Anmeldung an  
Faxnummer: 038459/ 66083

Name.....

Vorname.....

Straße.....

PLZ,Ort.....

Telefon.....

Telefax.....

Ich nehme an der Fachtagung ADHS  
am 27. 09. 2006 teil

Ich bin an Informationen über weitere Veranstaltungen  
interessiert.

Ich bin an einer Mitarbeit innerhalb des Qualitätszirkels  
ADHS interessiert.

Ich bin an folgenden Themen interessiert/ Ich habe folgende  
Fragen:

---

---

---

---

Für organisatorische Fragen steht Ihnen Frau Anke Möller,  
Außendienstmitarbeiterin von Janssen-Cilag, gerne unter Tel.  
0172/4465093 zur Verfügung.

# Einladung zur Fachtagung

des interdisziplinären Qualitäts-  
zirkels ADHS für  
Rostock und Umgebung

**Leitliniengerechte\* Betreuung von Kindern mit  
Aufmerksamkeitsdefizit und  
Hyperaktivitätsstörung**

**am Mittwoch, den 27.09.2006  
Hörsaal der Ärztekammer - MV,  
August-Bebel-Str. 9a  
Rostock  
( hinter der Apotheker- und Ärztebank )**

Interessierte Kinderärzte, Kinderneuropsychiater,  
Psychologen,  
Pädagogen und Sozialarbeiter sind zur Teilnahme am  
Qualitätszirkel und /oder an Diskussionen herzlich  
eingeladen. Diskussionsvorschläge werden gern  
entgegengenommen.

\*[www.Bundesärztekammer.de/30/Richtlinien/Wb/index.html](http://www.Bundesärztekammer.de/30/Richtlinien/Wb/index.html)

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit einer Prävalenz von zwei bis sechs Prozent, wobei die amerikanische Pädiatervereinigung sogar von neun Prozent ausgeht, gehört die Aufmerksamkeits-/Hyperaktivitätsstörung zu den häufigsten psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalter. Während man bis in die 80er Jahre davon ausging, dass sich dieses Störungsbild bis in die Adoleszenz auswächst, wissen wir heute, dass rund 30% die Kernsymptome Aufmerksamkeitsstörung, Hyperaktivität und Impulsivität in das Erwachsenenalter mitnehmen. Aufgrund vielfältiger Überlappungsbereiche mit anderen psychischen Störungen und der ungünstigen Prognose bzgl. der Entwicklung einer Störung des Sozialverhaltens bis hin zur Delinquenz und der Entwicklung von Substanzmissbrauch und Abhängigkeit kommt einer fundierten multiprofessionellen Diagnosestellung mit entsprechend früher therapeutischer Intervention eine immense Weichen stellende Bedeutung zu. Sich dieser Herausforderung annehmend, dient der Qualitätszirkel dem Erfahrungsaustausch und der Wissenserweiterung bezüglich der Diagnostik und therapeutischer Interventionen einschließlich Elterntraining, Psychoedukation, Verhaltenstherapie und Psychopharmakabehandlung.

Ihnen allen wünsche ich im Interesse der zu betreuenden, betroffenen Kinder eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Qualitätszirkel.

Prof. Dr. med. habil. F. Häßler

## Programm

- ab 15.00 Uhr**                    **Treffen im Foyer und in der Cafeteria der Ärztekammer**
- 15.30 bis 15.45**                **Begrüßung und Vorstellung der Aufgaben des Qualitätszirkels(QZ)**  
*Dr. R. Wosniak, Qualitätssicherung, KVMV - Schwerin*  
*Dr. K. Staneva, niedergelassene Kinderärztin, Moderatorin des QZ*
- 15.45 bis 16.30**                **Differentielle Diagnostik und Behandlungsindikationen bei ADHS**  
*Prof. Dr. sc. hum. Dipl. Psych M. Döpfner, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Universität zu Köln*
- 16.30 bis 17.15**                **Medikamentöse Behandlung der Kinder mit ADHS**  
*Prof. Dr. med. habil. F. Häßler, Kinder- und Jugendneuropsychiatrie, Universität Rostock*
- 17.45 bis 18.30**                **Elterntraining als Teil der Betreuung von Kindern mit ADHS - Vorstellung zweier Projekte in Rostock**  
*CA. Dr. med. Ch. Göhre, Tagesklinik für Kinderpsychiatrie*  
*Herr F. Wranna, Systemischer Familientherapeut, Hütte e. V.*
- 18.30 bis 19.00**                **Diskussion**
- ca. 19.00 Uhr**                    **Ende der Veranstaltung**

### Es wurden 5 Fortbildungspunkte vergeben

Die Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch Janssen-Cilag, Lilly, Medice